

Ingrid Lohmann
Julika Böttcher
(Hrsg.)

**Türken- und Türkeibilder
im 19. und 20. Jahrhundert**
Pädagogik, Bildungspolitik, Kulturtransfer

Verlag Julius Klinkhardt
Bad Heilbrunn • 2021

k

Inhaltsverzeichnis

<i>Ingrid Lohmann, Julika Böttcher</i> Einleitung und Dank	7
---	---

I Diskurse und Wandlungsprozesse

<i>Fikret Adanır</i> Wandlungen des deutschen Türkeibildes in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts	23
--	----

<i>Ingrid Lohmann</i> Lieber Türken als Levantiner – Deutsche Kolonialinteressen an der Türkei und die Stimme der Pädagogik im langen 19. Jahrhundert	43
--	----

<i>Julika Böttcher</i> Die Türkei als Argument in der pädagogischen Presse des Wilhelminischen Kaiserreichs	73
---	----

II Schulbuchanalysen

<i>Timm Gerd Hellmanzik</i> „Als Brüder sind die Türken niemals betrachtet, auch der europäischen Geistesbildung immer fremd geblieben“ – Das Türkenbild in Joseph Annegarns <i>Weltgeschichte für die katholische Jugend</i> (1840)	97
---	----

<i>Dennis Mathie</i> „Am schlimmsten erging es den Türken“ – Explorative Untersuchung des Wissens über die Türken und die Türkei zwischen 1919 und 1936 anhand von drei Schulbuchreihen.....	119
---	-----

6 | Inhaltsverzeichnis

Andreas Hoffmann-Ocon, Norbert Grube

„Wo die Parteien sich mit Staatsstreichen, Militärrevolten, Hinrichtungen und Morden bekämpfen“ – Türkeibilder in schweizerischen Geschichtslehrmitteln in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts143

III Experten und Kulturtransfer

Filiz Meşeci Giorgetti

Reformpädagogik in türkischen Elementarschulen. Eine Untersuchung zum türkisch-deutschen Austausch über Erziehung und Unterricht in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts167

Christine Mayer

Zur Formierung einer transnationalen Sphäre durch Bildungsexperten – John Deweys Reise in die Türkei 1924195

Christian Roith

Pädagogische Modernisierungsstrategien in Spanien zu Beginn des 20. Jahrhunderts225

Sebastian Willert

„Hamdi hat hier gewütet & da gewühlt“ – Perspektiven deutscher Forschungsreisender auf die Anfänge der osmanischen Archäologie, 1881–1892249

Über die Autorinnen und Autoren275